Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 1210

Mündlicher Bericht

des Ausschusses für Wirtschaftspolitik
(13. Ausschuß)
über den Antrag der Fraktion der SPD

betr. Maßnahmen zur Erhaltung der sudetendeutschen Glas- und Bijouterieindustrie
- Nr. 932 der Drucksachen -.

Berichterstatter:
Abgeordneter Leonhard

Antrag des Ausschusses:

Der Bundestag wolle beschließen:

1. Den Antrag der Bundesregierung mit der Bitte zu überweisen,
   a) die Erledigung des Antrages dem Bundesministerium für Vertriebene zu übertragen mit dem Auftrag, eine geeignete Organisation der ehemaligen sudetendeutschen Glas- und Bijouterieindustrie und die Zusammenfassung an geeigneten Standorten zu veranlassen;
   b) das Bundesministerium für Wirtschaft zu beauftragen, der Finanzierung der ehemaligen sudetendeutschen Glas- und Bijouterieindustrie im Rahmen der Verteilung von ERP-Mitteln und von weiteren Mitteln der Arbeitsbeschaffung eine besondere Förderung zuteil werden zu lassen.
2. Die Bundesregierung wird gebeten, bis zum 1. November 1950 dem Ausschuß für Wirtschaftspolitik über die bis dahin veranlaßten Maßnahmen zu berichten.
3. Der Ausschuß für Wirtschaftspolitik tritt der Empfehlung des Ausschusses für Außenhandelsfragen hinsichtlich der Behandlung der Gablonzer-Industrie in zukünftigen Handelsvertragsverhandlungen bei.

Bonn, den 13. Juli 1950

Der Ausschuß für Wirtschaftspolitik

Etzel (Duisburg)	Leonhard
Vorsitzender	Berichterstatter

Druck: Peter Meier, Buisdorf-Siegburg
Allein-Vertrieb: Dr. Hans Heger Andernach Breite Straße 50
und Wiesbaden, Nietzschestr. 1